

**Ein Aufenthalt im Krankenhaus ist manchmal geplant, manchmal spontan nötig – aber meist mit Aufregung und Unsicherheiten verbunden. Diese Checkliste gibt Ihnen einen Überblick zu Themen, die vor, während und nach dem Krankenhausaufenthalt für Sie wichtig sein können.**

### **Vor dem geplanten Krankenhausaufenthalt:**

- ✓ Sorgen, Ängste oder Fragen zur geplanten Maßnahme im ärztlichen Vorabgespräch ansprechen
- ✓ Klären, ob bestimmte Medikamente, wie beispielsweise Blutverdünner, pausiert werden müssen (zum Beispiel vor einer Operation)
- ✓ Ggf. klären, unter welchen Betäubungsbedingungen eine Operation erfolgen wird
- ✓ Wenn möglich, bereits jetzt einen Termin in der betreuenden haus- bzw. fachärztlichen Praxis zur Nachsorge vereinbaren
- ✓ Aktuelle Medikamentenliste (der behandelnden Praxis) ins Krankenhaus mitnehmen
- ✓ Krankenhauseinweisung nicht vergessen

### **Während des Aufenthalts im Krankenhaus:**

**Haben Sie nach der Entlassung voraussichtlich weiteren Versorgungsbedarf, nehmen Sie das Entlassmanagement in Anspruch. Informationen erhalten Sie vor Ort im Krankenhaus. Themen, bei denen Sie Unterstützung erhalten, können sein:**

- ✓ Verordnung der aktuellen Medikamente, um die Zeit bis zum Nachsorgetermin in der behandelnden Praxis zu überbrücken
- ✓ Bei notwendiger Unterstützung im häuslichen Umfeld bzw. einer Anschlussbehandlung kann im Krankenhaus ein Antrag für eine Anschlussheilbehandlung, Hilfsmittel, Heilmittel, häusliche Krankenpflege bzw. Übergangspflege gestellt werden
- ✓ Bei anschließender Arbeitsunfähigkeit sollte eine Bescheinigung über den Krankenhausaufenthalt bzw. zusätzlich eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung bis zum Nachsorgetermin ausgestellt werden

### **Nach dem Krankenhausaufenthalt:**

- ✓ Termin zur Nachsorge in der behandelnden Praxis wahrnehmen, um die angepasste Therapie fortzuführen, den gesundheitlichen Zustand zu kontrollieren und weiteren Unterstützungsbedarf abzuklären
- ✓ Entlassungsmedikamentenliste und Krankenhausbericht in der behandelnden Praxis abgeben
- ✓ Fragen zu den Inhalten im Krankenhausbericht in der behandelnden Praxis klären und/oder das kostenlose Angebot **washabich.de** nutzen
- ✓ Ggf. Bescheinigung über den Krankenhausaufenthalt zur Bestätigung der Arbeitsunfähigkeit an den Arbeitgeber übermitteln
- ✓ Ggf. verwendete Hilfsmittel durch betreuende Praxen oder Sanitätshäuser an den aktuellen Bedarf anpassen lassen